

„Beiträge zur Rechtschreibung und Deutung türkischer geographischer Namen“, eingesendet von dem Landesbeschreibungs-Bureau des k. k. Generalstabes.

Herr Paul Ristelhuber in Strassburg übersendet eine grössere Zahl von Exemplaren des von ihm mit einer Einleitung und Noten versehenen, seitens der Académie française gekrönten Werkes: „Deux dialogues du nouveau langage françois italianizé“ par Henri Estienne und ersucht um Vertheilung derselben an die Mitglieder der kais. Akademie.

Herr Vincenz Haardt von Hartenthürn legt die Pflichtexemplare seiner mit Unterstützung der kais. Akademie erschienenen „Uebersichtskarte der ethnographischen Verhältnisse in Asien“ vor.

Das w. M. Herr Professor Dr. G. Bühler legt eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung vor, betitelt: „Eine Sendraka-Inschrift aus Gujarat.“

Von dem c. M. Herrn Professor Dr. Schipper wird eine Abhandlung, betitelt: „Die zweite Version der mittellengischen Alexiuslegenden“ mit dem Ersuchen um ihre Aufnahme in die Sitzungsberichte überreicht.

Herr Dr. Christian Freiherr von Ehrenfels übersendet eine psychologische Studie „Ueber Fühlen und Wollen“ mit dem Ersuchen um ihre Veröffentlichung in den Sitzungsberichten.

Die Abhandlung wird einer Commission zugewiesen.

An Druckschriften wurden vorgelegt:

Academia, Real de la Historia: Boletín. Tomo X, Guaderno I. Madrid, 1887; 8^o.

— de Ciencias morales y políticas. Año de 1887, Madrid; 12^o.